

	<p>Objekt: Standfußbecher (Schale)</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Archäologie</p> <p>Inventarnummer: 1981-049</p>
--	--

## Beschreibung

Runde, nach unten leicht konisch zulaufende, bauchige Schale aus schwarz-braunem, glatttem Ton. Die steil angesetzte, schwach trichterförmige Mündung besitzt eine wulstige Lippe. Das Gefäß steht auf einem kegelstumpfförmigen Standringfuß. Vermutlich diente es zur Aufnahme von Leichenbrand.

Datierung: Römische Kaiserzeit.

Fundort: 1911 in Gronau im "Tiekerhook" auf dem Gelände der Fabrik van Delden. Insgesamt wurden drei Schalen entdeckt, wovon sich zwei im Landesmuseum Münster befinden. Im Inneren der Schale ist ein Zettel eingeklebt mit der Beschriftung: "1911 Neubau G. v. Delden Markenforts Heide mit Beigabe". Der Friedhof im "Tiekerhook" muss ursprünglich sehr groß gewesen sein. Weite Teile dieses Gräberfeldes wurden bereits im Jahr 1880 durch den Sandabbau zerstört. 1911 wurden Reste dieses Friedhofs untersucht und einige gefundene Urnen später in das neugegründete Heimatmuseum Gronau überführt.

## Grunddaten

Material/Technik: Ton / getöpfert  
Maße: H 12,4 cm; D 20,5 - 21 cm; Boden 6,6 cm

## Ereignisse

Gefunden	wann	1911
	wer	
	wo	Gronau (Westf.)
Modelliert	wann	27 v. Chr.-568 n. Chr.
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Keramik
- Römische Kaiserzeit
- Standfußbecher
- Urne

## Literatur

- Christoph Albrecht (1935): Die Grabfunde aus dem Beginn der frühgeschichtlichen Zeit im Museum für Vor- und Frühgeschichte Münster i.W. In: Westfalen, Hefte für Geschichte, Kunst und Volkskunde 20/5. Münster, "Tafel XXXIV"
- K.L. Voss (1967): Vor- und Frühgeschichte des Kreises Ahaus. Münster, "S. 119, Nr. 89, (Tafel 38.4 u. 5 zeigen die beiden Schalen in Münster)"